



Marktgemeinde Klein St. Paul

Protokoll - Gemeinderat – 20.12.2022

E-Mail: klein-st-paul@ktn.gde.at - Internet: www.klein-st-paul.gv.at

Telefon: 04264 2401 - Adresse: Marktstraße 17 - 9373 Klein St. Paul

PROTOKOLL

der **9. Sitzung des Gemeinderates** der Marktgemeinde Klein St. Paul, am 20.12.2022 im Sitzungssaal der Marktgemeinde Klein St. Paul, Marktstraße 17, 9373 Klein St. Paul.

Beginn: 19:00

Ende: 20:15

Anwesend:

Bürgermeisterin	Gabriele Dörflinger
Vizebürgermeister	Klaus Scheicher
Vizebürgermeister	Thomas Heranig
Gemeindevorstand	Stefan Ratheiser
Gemeinderat	Claudia Rabensteiner-Krause
	Ralph Dörflinger (ERSATZ)
	Astrid Preihaupt
	Maximilian Wieland (ERSATZ)
	Isabella Wieser
	Otmar Follack
	Lazarus Kügel
	Rudolf Schäfer-Kassin (ERSATZ)
	Walter Sonnberger
	Johann Fasching
	Gerhard Hermanig

Entschuldigt:

Andreas Gedermann
Manuel Leitgeb
Johanna Sophie Müller

Schriftführerin: ALⁱⁿ Elisabeth Zöhrer

Sonstige: ---

Inhaltsverzeichnis

1. Protokollangelegenheiten	2
2. Voranschlag 2023	3
3. Mittelfristiger Ergebnis-, Investition-, und Finanzplan (MEIFP)	3
4. Zugewiesener Antrag – SPÖ Aussetzung der Gebührenerhöhung im kommenden Jahr....	3
5. Abgaben, Gebühren, Beiträge 2023	3
6. Kontokorrentkredit 2023.....	7
7. Verordnungen – Stellenplan 2023.....	7
8. WVA – Ansuchen Fr.Höferer-Fischer vlg. Drieschnig, Anschluss an das Trinkwassernetz	7
9. WVA – Vereinbarung Geringer Wasseranschluss	8
10. Bau – Umwidmungsverfahren 1/B1d/2022	8
11. Bau – Umwidmungsverfahren 2/D3/2022	8
12. Bau – Umwidmungsverfahren 3/D1d/2022	9
13. Glasfaseranschlüsse öffentliche Gebäude	9
14. Schulgemeindeverband – Abrechnung Betriebskosten neu	9
15. Bildungszentrum – Beschlussfassung Umsetzung.....	9
16. Verträge – ASZ Vereinbarung mit der Marktgemeinde Eberstein	10
17. Leuchtturmprojekt – Standortfrage und Notstromaggregat	10
18. Ankauf Grund Familie Grilz (Terrassenbad).....	10
19. Ansuchen Sonnenalm – finanzielle Unterstützung Grundankauf.....	11
20. Zugewiesener Antrag – SPÖ Heringschmaus für die ältere Bevölkerung im Februar	11
21. Zugewiesener Antrag – ÖVP Antragstellung für das gemeinsame Bildungszentrum.....	11
22. Zugewiesener Antrag – ÖVP u.GUT Einzug der Bankgarantie bei Tagespflege bei Hela ..	11
23. Bericht Bürgermeisterin	12

1. Protokollangelegenheiten

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 10.11.2022 ist den Protokollunterfertigern zugegangen und ein Entwurf wurde den Mitgliedern des Gemeinderates übermittelt. GR Frau Claudia Rabensteiner-Krause beantragt für den TOP 26 Antrag FPÖ – Ernennung Bürgerbeirat für W&P eine Änderung der Formulierung des Beschlusses. Laut Frau Rabensteiner-Krause wurde beschlossen, dass der Bürgerbeirat als Vermittler zwischen Bürger und der W&P dienen soll. Dies soll in der Niederschrift ergänzt werden. Da keine weiteren Änderungen beantragt werden, ist die Niederschrift von der Sitzung des Gemeinderates vom 10.11.2022, ergänzt um die zuvor angeführte Änderung, zu genehmigen.

Gemäß § 45 Abs. 4 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO ist die Niederschrift einer Sitzung des Gemeinderates vom Bürgermeister, Schriftführer und jeweils zwei zu bestellenden anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates zu unterfertigen. Als Protokollfertiger für die gegenständliche Sitzung werden GR Klaus Scheicher (SPÖ) und GR Walter Sonnberger (ÖVP) nominiert.

2. Voranschlag 2023

Der Entwurf des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2023 liegt vor. Die Begutachtung durch die Gemeinderevision erfolgte am 07.12.2022 am Nachmittag. Die Erläuterungen und Erklärungen erfolgen im Zuge der Sitzung durch die Amtsleiterin sowie durch die Bürgermeisterin.

Die Erträge und Aufwendungen (Ergebnishaushalt) werden in Summe wie folgt festgelegt:

Erträge:	€ 4.459.600,00
Aufwendungen:	€ 4.575.200,00
Entnahmen von Haushaltsrücklagen:	€ 6.000,00
Zuweisung an Haushaltsrücklagen:	€ 14.700,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen:	€ - 124.300,00

Die Einzahlungen und Auszahlungen (Finanzierungshaushalt) werden in Summe wie folgt festgelegt:

Einzahlungen:	€ 3.821.300,00
Auszahlungen:	€ 3.799.600,00
Geldfluss a. d. voranschlagswirksamen Gebarung:	€ 21.700,00

Beschluss:

Der GR beschließt den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2023 in der vorliegenden Form einstimmig.

3. Mittelfristiger Ergebnis-, Investition-, und Finanzplan (MEIFP)

Der Entwurf des MEIFP liegt vor. Dieser stellt eine Planung des kommunalen Haushaltes für einen Zeitraum von fünf Haushaltsjahren für den Ergebnis- und Finanzierungshaushalt dar.

Beschluss:

Der GR beschließt den MEIFP in der vorliegenden Form einstimmig.

4. Zugewiesener Antrag – SPÖ Aussetzung der Gebührenerhöhung im kommenden Jahr

In der Sitzung des GR vom 10.11.2022 hat die SPÖ Klein St. Paul/Wieting einen Antrag um Aussetzung der Gebührenerhöhung für das kommende Jahr gestellt. Bevor der Tagesordnungspunkt „Abgaben, Gebühren, Beiträge 2023“ behandelt wird, wird über diesen Antrag beraten. Die Bürgermeisterin, Gabriele Dörflinger, weist darauf hin, dass die Indexanpassung weitergegeben werden soll, jedoch darüber hinaus keine Erhöhungen stattfinden sollen.

Beschluss:

Der GR beschließt die Indexerhöhung der Abgaben, Gebühren und Beiträge für das Jahr 2023 weiterzugeben, jedoch darüber hinaus keine Erhöhungen, einstimmig.

5. Abgaben, Gebühren, Beiträge 2023

Die Gebühren 2023 wurde seitens des Amtes mit einer Erhöhung um 10,6% im Vergleich zum Vorjahr berechnet. Bei diesen 10,6% handelt es sich lediglich um die Indexanpassung. Für einzelne Positionen wurden ergänzend zu dem GV-Beschluss vom 13.12.2022 direkte Anpassungen (Rundungen) vorgenommen. Diese sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Gebührenanpassung per 01.01.2023									
MARKTGEMEINDE KLEIN ST. PAUL									
Ausgangsbasis: VPI 2020									
Index:	Sep.21		103,5						
	Sep.22		114,5						
	Erhöhung:		10,60%						
Gebührenart:	Netto 2021	Mwst. 2021	Brutto 2021	Netto 2022	Mwst. 2022	Brutto 2022	Netto 2023	Mwst. 2023	Brutto 2023
WASSERGEBÜHREN:									
Wasseranschluss je BWE	€ 1.838,25	€ 183,83	€ 2.022,08	€ 1.897,07	€ 189,71	€ 2.086,78	€ 2.098,16	€ 209,82	€ 2.307,98
Wasserbereitstellungsgebühr	€ 10,51	€ 1,05	€ 11,56	€ 10,91	€ 1,09	€ 12,00	€ 12,07	€ 1,21	€ 13,27
Wassergebühr	€ 1,23	€ 0,12	€ 1,35	€ 1,55	€ 0,15	€ 1,70	€ 1,71	€ 0,17	€ 1,89
Zählmiete 5m³	€ 8,13	€ 0,81	€ 8,94	€ 8,64	€ 0,86	€ 9,50	€ 9,56	€ 0,96	€ 10,51
Zählmiete 10m³	€ 16,24	€ 1,62	€ 17,86	€ 16,82	€ 1,68	€ 18,50	€ 18,60	€ 1,86	€ 20,46
Zählmiete 20m³	€ 32,49	€ 3,25	€ 35,74	€ 33,64	€ 3,36	€ 37,00	€ 37,21	€ 3,72	€ 40,93
KANALGEBÜHREN:									
Kanalanschluss je BWE max.2.543,55/BWE §	€ 2.289,20	€ 254,35	€ 2.543,55	€ 2.312,32	€ 231,23	€ 2.543,55	€ 2.312,32	€ 231,23	€ 2.543,55
Kanalbereitstellungsgebühr	€ 68,68	€ 6,87	€ 75,55	€ 70,91	€ 7,09	€ 78,00	€ 78,43	€ 7,84	€ 86,27
Kanalgebühr	€ 2,24	€ 0,22	€ 2,46	€ 2,24	€ 0,22	€ 2,30	€ 2,48	€ 0,25	€ 2,73
MÜLLGEBÜHREN:									
Bereitstellungsgebühr:									
pro Person pro Jahr	€ 13,42	€ 1,34	€ 14,76	€ 14,84	€ 1,48	€ 15,50	€ 16,42	€ 1,64	€ 18,06
Bereitstellungsgebühr ZWS und Unt.	€ 20,12	€ 2,01	€ 22,13	€ 20,76	€ 2,08	€ 23,00	€ 22,96	€ 2,30	€ 25,26
Biomüll pro Liter Mülltonne pro Jahr	€ 0,55	€ 0,06	€ 0,61	€ 0,57	€ 0,06	€ 0,62	€ 0,63	€ 0,06	€ 0,69
ASZ pro Person pro Jahr	€ 6,82	€ 0,68	€ 7,50	€ 7,04	€ 0,70	€ 8,00	€ 7,79	€ 0,78	€ 8,56
ASZ Nebenwohnsitz				€ 3,64	€ 0,36	€ 4,00	€ 4,03	€ 0,40	€ 4,43
Benützungsg Gebühr Pflichtbereich:									
Müllsack 60 lt.	€ 1,76	€ 0,20	€ 1,95	€ 1,82	€ 0,18	€ 2,00	€ 2,01	€ 0,20	€ 2,20
120 lt. Mülltonne je Abfuhr	€ 3,51	€ 0,39	€ 3,90	€ 3,64	€ 0,36	€ 4,00	€ 4,03	€ 0,40	€ 4,43
240 lt. Mülltonne je Abfuhr	€ 7,02	€ 0,78	€ 7,80	€ 7,28	€ 0,72	€ 8,00	€ 8,05	€ 0,81	€ 8,86
1100 lt. Mülltonne je Abfuhr	€ 32,19	€ 3,58	€ 35,76	€ 33,38	€ 3,30	€ 36,70	€ 36,92	€ 3,69	€ 40,61
120 lt. Mülltonne Biomüll je Abfuhr	€ 4,05	€ 0,45	€ 4,50	€ 4,18	€ 0,42	€ 4,60	€ 4,62	€ 0,46	€ 5,09
240 lt. Mülltonne Biomüll je Abfuhr	€ 8,10	€ 0,90	€ 9,00	€ 8,36	€ 0,84	€ 9,20	€ 9,25	€ 0,92	€ 10,17
Benützungsg Gebühr Sonderbereich:									
Haushalte 1 - 2 Personen	€ 22,82	€ 2,28	€ 25,10	€ 23,66	€ 2,37	€ 26,00	€ 26,17	€ 2,62	€ 28,78
Haushalte 3 - 4 Personen	€ 45,63	€ 4,56	€ 50,19	€ 47,32	€ 4,73	€ 52,00	€ 52,34	€ 5,23	€ 57,57
je zusätzliche Person im HH	€ 11,41	€ 1,14	€ 12,55	€ 11,83	€ 1,18	€ 13,00	€ 13,08	€ 1,31	€ 14,39
Zweitwohnsitz	€ 11,41	€ 1,14	€ 12,55	€ 11,83	€ 1,18	€ 13,00	€ 13,08	€ 1,31	€ 14,39
HUNDEABGABEN:									
Hundeabgabe je Wachhund			€ 20,00			€ 20,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 22,00
Hundeabgabe je sonstiger Hund			€ 43,00			€ 43,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 47,00
FRIEDHOFGEBÜHREN:									
Grabgebühr Einzelgrab jährlich			€ 16,00			€ 17,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 19,00
Grabgebühr Urnengrab jährlich			€ 16,00			€ 17,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 19,00
Grabgebühr Familiengrab jährlich			€ 26,00			€ 27,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 30,00
Totengräbergebühr			€ 386,00			€ 387,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 428,00
Totengräbergebühr Ume			€ 77,00			€ 78,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 86,00
Gebühr für Aufbahrungshalle			€ 77,00			€ 78,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 86,00
Kühlbox Gde.-Bürger pro Tag			€ 29,00			€ 30,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 33,00
Kühlbox kein Gde.-Bürger pro Tag			€ 40,00			€ 41,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 45,00
Totenbeschaugebühr									€ 180,00
HAUSNUMMERTAFEL:									
Gebühr für Hausnummertafel			€ 51,00			€ 52,00			€ 58,00
TIERKÖRPERGEBÜHREN:									
Kategorie 1			€ 0,45			€ 0,50			€ 0,55
Kategorie 2			€ 0,35			€ 0,40			€ 0,45
Kategorie 3			€ 0,25			€ 0,30			€ 0,30
ESSEN AUF RÄDERN:									
Zustellgebühr pro Person pro Tag			€ 1,20			€ 1,20			€ 1,35
Leihgebühr Geschirr:									
1 Gam. = 2 Stk. pro Person und Monat			€ 6,00			€ 6,00			€ 6,00
1 Gam. = 3 Stk. pro Person und Monat			€ 9,00			€ 9,00			€ 9,00

Die Eintrittspreise 2023 im Terrassenbad sollen im Vergleich zum Vorjahr gleich bleiben. Diese sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

EINTRITTSPREISE/TARIFE 2023

1. TAGESKARTEN:	KINDER (6-15):	ERWACHSENE:
a) Badekarte mit Kästchen	€ 1,50	€ 4,00
b) Badekarte mit Kabine		€ 5,50
c) Badekarte mit Kästchen für Lehrlinge, Schüler, Präsenzdienner, Studenten		€ 3,50
d) Badekarte mit Kästchen ab 16:00 Uhr	€ 1,50	€ 2,50
e) Badekarte mit Kabine ab 16:00 Uhr		€ 3,50
f) Badekarte mit Kästchen ab 16:00 Uhr für Lehrlinge, Schüler, Präsenzdienner, Studenten		€ 2,50
2. BLOCKKARTEN:		
a) Zehnerblock mit Kästchen	€ 12,00	€ 30,00
b) Zehnerblock mit Kabine		€ 42,00
3. SAISONKARTEN:		
a) Familie (2 Erw., Kinder bis 15 Jahre kostenlos)		€ 66,00
b) Erwachsene		€ 47,00
c) Kinder bis 15 Jahre		€ 22,00
d) Lehrlinge, Schüler, Präsenzdienner, Studenten		€ 27,00
e) Saisonkabine		€ 46,00
f) Saisonkästchen		€ 10,00
4. SCHULKLASSEN: (unter Aufsicht von Lehrern)		
ab 10 Schüler je Schüler		€ 1,00
5. SCHLÜSSELEINSATZ: (pro Schlüssel)		
		€ 6,00
6. LEIHGERÄTE: (Sonnenschirm, Liegen)		
a) Miete pro Gerät und Tag		€ 5,00
b) Einsatz pro Gerät		€ 12,00

Im Bereich des Wirtschaftshofes ergeben sich für 2023 folgende Verrechnungssätze:



Marktgemeinde Klein St. Paul

E-Mail: klein-st-paul@ktn.gde.at - Internet: www.klein-st-paul.gv.at

Telefon: 04264 2401 - Adresse: Marktstraße 17 - 9373 Klein St. Paul

Verrechnungssätze Wirtschaftshof 2023

Verrechnungsstunde für Bauhofarbeiter 2022	41,00 EUR
Neu 2023	45,00 EUR

Verrechnungsstunde für Maschinen und Fahrzeuge:

Dacia je km	0,42 EUR
NEU 2023	0,80 EUR
Mitsubishi je km	0,94 EUR
NEU 2023	1,20 EUR
Traktor Fendt 411	30,00 EUR
NEU 2023	35,50 EUR
Traktor Steyr Kompakt 4095	27,50 EUR
NEU 2023	32,30 EUR
Schneepflug (für Traktor Fendt 411)	18,00 EUR
Selbstladestreugerät (für Traktor Fendt 411)	24,00 EUR
Heckschaufel (Heckkiste neu)	7,00 EUR
Kippschaufel (Heckkiste alt)	5,00 EUR
Salz und Splittstreuer TS120 „Hauer“	25,00 EUR
Kipper	6,00 EUR
Hebebühne	36,00 EUR
Rasentraktor Kubota	8,00 EUR
übrige Geräte	4,50 EUR

Da die Pacht für die Gärten Lachitz, die Holzlagen und für die Lagerräume seit Jahren gleich sind, soll es auch hier ab dem Jahr 2023 zu Erhöhungen kommen. Derzeit werden für einen Garten pro Jahr € 10,-- verrechnet, für eine Holzlage € 12,-- und für einen Lagerraum € 24,--!
Ab 01.01.2023 sind für einen Garten € 15,--, für eine Holzlage € 15,-- und für einen Lagerraum € 30,-
- pro Jahr zu verrechnen.

Auch für die Benützung der Turnsäle Klein St. Paul und Wieting wurde der Preis seit Jahren nicht angepasst. Hier wird nach wie vor ein Betrag in der Höhe von € 45,-- pro Stunde für das gesamte Jahr verrechnet. Ab 01.01.2023 ist für die Benützung der Turnsäle Klein St. Paul und Wieting ein Betrag in der Höhe von € 50,-- pro Stunde zu verrechnen.

Da die Nächtigungstaxe (Landesabgabe) ab 01.01.2023 von € 0,60 auf € 0,70 erhöht wird, wäre es sinnvoll die Ortstaxe (Gemeindeabgabe) auch von € 0,60 auf € 0,70 zu erhöhen. Somit ist ab 01.01.2023 für die Ortstaxe ein Betrag in der Höhe von € 0,70 zu verrechnen.

Beschluss:

Der GR beschließt die o.a. Abgaben, Gebühren und Beiträge für das Jahr 2023 einstimmig.

6. Kontokorrentkredit 2023

Seitens des Amtes (Finanzverwaltung) wurden die jährlichen Angebote betreffend den Kontokorrentkredit eingeholt. Dieser beträgt derzeit 300.000,00 EUR und soll wie üblich an den „Bestbieter“ vergeben werden. Als Bestbieter aus dem Verfahren ging die Raiffeisenbank Brückl – Eberstein – Klein St. Paul – Waisenberg hervor, da hier keine Bereitstellungprovision verrechnet wird.

Beschluss:

Der GR beschließt den Kontokorrentkredit idHv. 300.000,00 EUR gemäß den beiliegenden Unterlagen sowie die Vergabe an die Raiffeisenbank Brückl – Eberstein – Klein St. Paul – Waisenberg einstimmig.

7. Verordnungen – Stellenplan 2023

Der Stellenplan für das Jahr 2023 wurde in Abstimmung mit dem Gemeindeservicezentrum erstellt und der Gemeinderevision des Landes Kärnten zur Prüfung übermittelt. Seitens des Gemeindeservicezentrum und der Gemeinderevision wurde der Stellenplan für das Jahr 2023 für in Ordnung befunden.

Beschluss:

Der GR beschließt die Stellenplanverordnung 2023 in der vorliegenden Form einstimmig.

8. WVA – Ansuchen Fr.Höferer-Fischer vlg. Drieschnig, Anschluss an das Trinkwassernetz

Frau Höferer-Fischer hat im Juli 2022 ein Ansuchen um Anschluss ihres Anwesens vlg. Schafer an den Gemeinderat gestellt, da das Grundstück im Sommer als Weide für das Vieh genutzt wird und die eigene Quelle versiegt hat. Dies wurde abgelehnt, da die Gemeindewasserversorgung nur für Trinkwasser für die Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden soll. Nun hat sie ein erneutes Ansuchen um Anschluss ihres Hauses Hube Schaffer, Prailing 30, gestellt.

Beschluss:

Der GR beschließt dem Ansuchen der Besitzerin des Anwesens Prailing 30 um Anschluss an die Gemeindewasserversorgung die Zustimmung zu erteilen, einstimmig.

9. WVA – Vereinbarung Geringer Wasseranschluss

Familie Geringer hat um Anschluss ihres Hauses „Blick ins Land“ an die Gemeindewasserversorgung ersucht. Diesem Ansuchen wurde in der Sitzung des GR vom 04.07.2022 stattgegeben. Dahingehend muss noch die Vereinbarung zum Anschluss außerhalb des Versorgungsbereiches beschlossen werden.

Beschluss:

Der GR beschließt die Vereinbarung mit Familie Geringer über den Anschluss des Anwesens Prailing 29 an die Gemeindewasserversorgung der Marktgemeinde Klein St. Paul einstimmig.

10. Bau – Umwidmungsverfahren 1/B1d/2022

Wegen Befangenheit verlässt Vzbgm. Thomas Heranig bei Tagesordnungspunkt 10 den Sitzungssaal.

Im Zuge des gegenständlichen Umwidmungsverfahrens 1/B1d/2022, ist durch den Gemeinderat eine Verordnung gemäß § 1 K-GplG zu erlassen.

Beschluss:

Der GR beschließt, ein Teil der Parzelle 256/14, KG 74133 Wieting, im Ausmaß von 798 m² von derzeit „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Bauland - Wohngebiet“ zu widmen, einstimmig (gemäß § 18, Abs. 1, K-ROG 2021).



Die genaue Fläche dieser Widmungsänderung hat sich aus dem digital erstellten Lageplan ergeben (vorher nur analog, da das KAGIS zum Zeitpunkt der Antragstellung außer Betrieb war). Ein Raumordnungsfachliches Gutachten kann daher entfallen.

Vzbgm. Thomas Heranig nimmt nach Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 10 wieder an der Sitzung teil.

11. Bau – Umwidmungsverfahren 2/D3/2022

Im Zuge des gegenständlichen Umwidmungsverfahrens 2/D3/2022 ist durch den Gemeinderat eine Verordnung gemäß § 1 K-GplG zu erlassen.

Beschluss:

Der GR beschließt, Teile der Parzellen Nr. 458 und 459, KG 74122 Prailing, im Ausmaß von insgesamt 1.870 m² von derzeit „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland – landwirtschaftliche Hofstelle“ zu widmen, einstimmig (gemäß § 27, Abs. 2, Z 1 K-ROG 2021).



12. Bau – Umwidmungsverfahren 3/D1d/2022

Im Zuge des gegenständlichen Umwidmungsverfahrens 3/D1d/2022, ist durch den Gemeinderat eine Verordnung gemäß § 1 K-GplG zu erlassen.

Beschluss:

Der GR beschließt, eine Teilfläche der Parzelle Nr. 46/1, KG 74131 Unter St. Paul, im Ausmaß von insgesamt 72 m² von derzeit „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland - Nebengebäude“ zu widmen, einstimmig (gemäß § 27, Abs. 2, Z 13 K-ROG 2021).



13. Glasfaseranschlüsse öffentliche Gebäude

Damit die öffentlichen Gebäude an das Glasfasernetz angeschlossen werden können, sind Grabungsarbeiten notwendig. Im Zuge dessen soll bei der VS Wieting auch gleich die Mauer außerhalb des Pellets Lagerraumes trockengelegt werden. Nach interner Kostenschätzung durch Herrn Franz Fasching werden die Kosten dafür ca. € 24.000 betragen. Die Finanzierung soll durch BZ-Mittel 2023 erfolgen!

Beschluss:

Der GR beschließt die Grabungsarbeiten der öffentlichen Gebäude, damit diese an das Glasfasernetz angeschlossen werden können, sowie die Trockenlegung der Mauer außerhalb des Pellets Lagerraumes der VS Wieting, einstimmig. Der GR beschließt, dass die Finanzierung in der Höhe von ca. € 24.00 durch BZ-Mittel 2023 erfolgen soll, einstimmig.

14. Schulgemeindevorband – Abrechnung Betriebskosten neu

Da die Volksschule Klein St. Paul die Schulküche und den Essraum derzeit nicht mehr nutzt, ist die Vereinbarung vom 14.09.2020 abzuändern. Die neue Vereinbarung wurde, um die nicht mehr genutzten m², reduziert.

Beschluss:

Der GR beschließt die neue Vereinbarung mit dem Schulgemeindevorband einstimmig.

15. Bildungszentrum – Beschlussfassung Umsetzung

Es soll an den Kärntner Schulbaufonds, die Kärntner Landesregierung sowie an den Schulgemeindevorband ein Antrag für das Vorhaben „Bildungszentrum Klein St. Paul – Generalsanierung und Adaptierung“ gestellt werden.

Das Konzept soll im Jahr 2023 erstellt werden, die Detailplanungen im Jahr 2024 erfolgen, sodass im Jahr 2025 mit der baulichen Umsetzung begonnen werden kann. Seitens der Mitglieder des Gemeinderates wird eine zügige Umsetzung gefordert. Es soll versucht werden, dass die Gemeinde Klein St. Paul noch vor der Landtagswahl am 05.03.2023 eine schriftliche Zusage für das Bildungszentrum erhält.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig, dass seitens des Amtes Schreiben an den Schulbaufonds, den Schulgemeindevorband sowie an alle zuständigen Abteilungen verfasst werden sollen, um die Umsetzung eines Bildungszentrums in die Wege zu leiten.

16. Verträge – ASZ Vereinbarung mit der Marktgemeinde Eberstein

Die Vereinbarung für die gemeinsame Nutzung des Altstoffsammelzentrums mit der Marktgemeinde Eberstein wurde seitens des Amtes nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und wurde vom Gemeindevorstand, Herrn Mag. Hobel, geprüft.

Der Vertrag wurde in der Sitzung des GV am 13.12.2022 ausführlich besprochen und auf die Empfehlungen des Gemeindevorstandes und der Gemeindevorstandsmitglieder eingegangen. Die Vereinbarung wurde entsprechend angepasst und ist nun in der vorliegenden Form zu beschließen.

Beschluss:

Der GR beschließt die Vereinbarung für die gemeinsame Nutzung des Altstoffsammelzentrums mit der Marktgemeinde Eberstein in der vorliegenden Form einstimmig.

17. Leuchtturmprojekt – Standortfrage und Notstromaggregat

Da es bei diesem Tagesordnungspunkt noch einige Unstimmigkeiten und Klärungsbedarf gibt, soll der Tagesordnungspunkt erst in der nächsten Sitzung behandelt werden.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig, dass dieser Tagesordnungspunkt erst in der nächsten Sitzung behandelt wird.

18. Ankauf Grund Familie Grilz (Terrassenbad)

Bereits vor Jahren wurde in Erwägung gezogen den Grund ober dem Terrassenbad von Familie Grilz zu kaufen. Dort befinden sich die Rückhaltebecken beim „Terrassenbad-Bacherl“. Der Ankauf ist von Seiten des Amtes eine sinnvolle Investition, um bei Unwetterschäden schnell und unkompliziert die Arbeiten bei den Auffangbecken zu erledigen, ohne auf die Zustimmung des Grundeigentümers zu warten.

Die Größe der Parzelle Nr. 42/4 in der KG 74115 Klein St. Paul beträgt 6.155 m². Der Kaufpreis würde 2,04 EUR/m² betragen. Somit würde sich ein Gesamtkaufpreis von 12.556,20 EUR ergeben.

Beschluss:

Der GR beschließt den Ankauf der Parzelle Nr. 42/4 in der KG 74115 Klein St. Paul der Familie Grilz im Ausmaß von 6.155 m², einstimmig. Der GR beschließt den Kaufpreis mit 2,04 EUR pro m², somit einen Gesamtkaufpreis von 12.556,20 + Nebenkosten, finanziert durch BZ-Mittel 2023, einstimmig.



19. Ansuchen Sonnenalm – finanzielle Unterstützung Grundankauf

In Anlehnung an die Wirtschaftsförderung, welche noch nicht beschlossen ist, soll das Ansuchen der Fa. Sonnenalm behandelt werden. Dies würde eine Förderhöhe von 17.500,00 EUR ergeben. Der GV hat in seiner letzten Sitzung am 13.12.2022 einstimmig beschlossen, dass die Förderhöhe 20.000,00 EUR betragen soll und auf die Voraussetzung gebunden werden soll, dass es zu einer Erweiterung der Sonnenalm in den nächsten 10 Jahren kommt. Es soll eine Fördervereinbarung abgeschlossen werden.

Beschluss:

Der GR beschließt eine Wirtschaftsförderung an die Fa. Sonnenalm in der Höhe von 20.000,00 EUR, finanziert durch BZ-Mittel 2023, mit der Bedingung, dass es zu einer Betriebserweiterung in den nächsten 10 Jahren kommen muss, einstimmig. Weiters wird einstimmig beschlossen, dass eine Fördervereinbarung mit der Fa. Sonnenalm abzuschließen ist.

20. Zugewiesener Antrag – SPÖ Heringschmaus für die ältere Bevölkerung im Februar

Nachdem jetzt schon zwei Jahre kein Tag der älteren Generation stattgefunden hat, soll die ältere Bevölkerung im Februar zu einem Heringschmaus eingeladen werden.

Beschluss:

Der GR beschließt die ältere Bevölkerung im Februar 2023 zu einem Heringschmaus einzuladen, einstimmig.

21. Zugewiesener Antrag – ÖVP Antragstellung für das gemeinsame Bildungszentrum

Um die Planung und Errichtung eines gemeinsamen Bildungszentrums (Schulzentrums) voranzutreiben, müssen vom Gemeinderat die erforderlichen Anträge bei den zuständigen Abteilungen des Landes und der BH St. Veit (Abt. 6 Elementarpädagogik, Abt. 3 Fondmanagement, Schulgemeindefverband und so weiter) eingebracht werden. Diese müssen vorab vom Gemeinderat möglichst zeitnah beschlossen werden.

Beschluss:

Der GR beschließt dem ÖVP-Antrag für das gemeinsame Bildungszentrum stattzugeben einstimmig und verweist auf TOG 15 Bildungszentrum – Beschlussfassung Umsetzung.

22. Zugewiesener Antrag – ÖVP u.GUT Einzug der Bankgarantie bei Tagespflege bei Hela

Der Fördervertrag für die Tagespflege bei Hela wurde bis jetzt nicht erfüllt, somit stellen die Gemeindefraktionen ÖVP und GUT den Antrag, die Bankgarantie über die bereits ausbezahlte Förderung in der Höhe von 80.000,00 EUR zu ziehen.

Beschluss:

Der Antrag, die Bankgarantie zu ziehen, wurde mehrheitlich 8:7 (dagegen gestimmt haben: Dörflinger G., Scheicher, Rabensteiner-Krause, Dörflinger R., Preihaupt, Wieland, Fasching, Hermanig) abgelehnt.

23. Bericht Bürgermeisterin

- Spar – Projekt Neubau
- Glasfaser – Förderabwicklung und Ausbau
- Kurze Übersicht der abgeschlossenen Projekte
- Bezirkskommandantentreffen hat stattgefunden
- Treffen der Wanderdörfer Österreich hat am 15.12.2022 stattgefunden
- ORFIII-Film mit den Nachbargemeinden geplant
- Aktueller Stand Radweg Hüttenberg
- Bericht über die Verbandsratssitzungen
- Verwaltungsgemeinschaft – hat den Sitz jetzt in Brückl und neue Mitarbeiterin wurde für die Einpflegung der Grundsteuerdaten angestellt
- Ölkesselfreie Gemeinde – der Fördertopf ist ausgeschöpft
- Bilanz 2022 der Tätigkeiten in der Marktgemeinde Klein St. Paul
- Danke an alle Vereine, Freiwillige, Mitarbeiter, Fraktionen, usw.

Antragszuweisungen

Die am Beginn der Sitzung von den Fraktionen eingebrachten Anträge werden wie folgt zugewiesen:

Vorstand

- SPÖ – Die Bankhauptgeschäfte zur Raiffeisenbank Mittelkärnten in Wieting transferieren

Die Protokollunterfertiger:


LAbg. Bgmⁱⁿ Gabriele Dörflinger


GR Klaus Scheicher




ALⁱⁿ Elisabeth Zöhrer


GR Walter Sonnberger